

Zeitschrift: Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung
Herausgeber: Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz) [1986-1992]; Anorma : Selbsthilfe für die Rechte Behinderter (Schweiz) [ab 1993]
Band: 28 (1986)
Heft: 6: Wohnraum, Lebensraum

Rubrik: Leserecho

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Einiges über Drogen»

von Käthi Schaffroth/Puls Nr. 5

Einleitend schreibt Frau Schaffroth, sie «möchte einige Tatsachen aus medizinischer Sicht beitragen». Über Haschisch bemerkt sie dann: «Freigabe von Haschisch ist keine Lösung, weil alle Drogen in unserer konsumorientierten Gesellschaft zur Scheinlösung von Problemen missbraucht werden.» Dies ist sicher keine Tatsache aus medizinischer Sicht. Auch wenn der zweite Teil des Satzes stimmt, ist die Kriminalisierung der Haschkonsumenten ein Unsinn. Viele Fachleute sind heute der Meinung, dass die Freigabe das weitaus kleinere Übel wäre.

Beat Weber, Betreuer, Biel

PS: Bei dieser Gelegenheit möchte ich den Machern des neuen Puls ein grosses Lob aussprechen. Er hat Niveau und ist gut gestaltet.

